# Sprüche zur Sternsingeraktion

## Spruch (zur 70. Sternsingeraktion)

**Sternträger\*in**

Wir kommen von fern,

und folgen dem Stern.

Er kündet von Friede,

von Hoffnung und Liebe.

**Caspar**

Schon das 70ste Jahr

trägt die Sternsingerschar

diese Bitte durch’s Land:

Öffnet Herz und Hand!

Denn wo Menschen teilen,

kann Vieles heilen.

**Melchior**

Für Rechte der Kinder

und für eine Welt,

die auch die Zukunft

armer Menschen erhellt,

klopfen wir heute an eure Türen,

wollen gern eure Herzen berühren.

**Balthasar**

In Guatemala und anderen Ländern

wird sich vieles zum Guten verändern.

Wir danken von Herzen für eure Gaben

für jene, die wenig zum Leben haben.

**Alle**

Euch bringen wir Segen,

auf all euren Wegen.

Gesundheit und Freude im neuen Jahr,

das wünscht euch allen die Sternsingerschar.

© Birgit Rietzler, Au

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Wir folgen dem Stern,

um Segen zu bringen,

vom Frieden zu singen.

**Caspar:**

Im neuen Jahr soll Gemeinschaft gelingen,

soll Freude am Leben für alle bringen.

Mit Liebe die Welt gestalten,

Weihnachtsfriede soll überall walten

**Melchior:**

Sternsingen - das sind Millionen Schritte,

wir haben an euch eine Bitte:

Spendet Hilfe für Menschen in Not,

denen sonst schlimmes Schicksal droht.

**Balthasar:**

Für Menschen in Kenia die Stimme erheben,

Wasser brauchen sie zum Überleben.

Mit Bildung Kindern zur Seite stehen,

damit sie in bessere Zukunft gehen.

**Alle:**

Gesundheit und Freude im neuen Jahr,

wünscht euch

die fröhliche Sternsingerschar.

© Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Wir bringen den Weihnachts-Segen,

der euch begleite auf euren Wegen.

**Caspar:**

Die Friedensbotschaft und unser Handeln

kann vieles zum Guten fair-wandeln.

**Melchior**:

Um Probleme zu lösen in der Welt,

ist Zusammenhalten das, was zählt.

**Balthasar**:

Die Spenden, die Sie geben,

verhelfen Menschen zu würdigem Leben.

**Alle**:

Gesundheit und Frieden im neuen Jahr,

das wünscht euch allen die Sternsingerschar.

© Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Heilige Könige führ‘ ich in euer Haus.

Wir rufen die frohe Botschaft aus.

Frieden bringen wir - und Segen.

Der soll euch begleiten auf euren Wegen.

**Caspar**:

Segen wollen wir auch für andere sein,

niemand von uns ist dafür zu klein.

Frieden verbreiten, das tun wir gern

für Menschen auf Erden, ob nah oder fern.

**Melchior**:

Gegen Armut und Not im Süden der Welt,

dafür sammeln wir Spendengeld.

Ausbeutung von Menschen ist eine böse Falle.

Wir wollen ein gutes Leben für alle.

**Balthasar**:

Menschen starten in ein besseres Leben,

wenn wir uns‘re Herzen heben.

Eure Spende unterstützt,

dass Kinder werden beschützt.

**Alle**:

Gesundheit und Freude im Neuen Jahr,

das wünscht euch allen die Sternsingerschar.

© Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Hört her ihr Leut‘, hier stehen wir heut‘.

Drei Heilige Könige folgen dem Stern,

der leitet die Menschen nah und fern.

**Caspar:**

Die Friedensbotschaft soll euch begleiten,

bei Freude und durch alle Bitterkeiten.

Soll Hoffnung euch spenden

und alles zum Guten wenden.

**Melchior:**

Nahrung ist ein Menschenrecht,

leider wird es oft geschwächt.

Immer mehr Menschen haben erkannt,

sie haben ein Recht auf ihr eigenes Land.

**Balthasar:**

Die Spenden, die Sie geben,

verhelfen Menschen zu würdigem Leben.

Wir danken Euch für Eure Gaben,

für die bestimmt, die wenig haben.

**Alle:**

Wir zieh´n nun fort auf unseren Wegen

und wünschen euch Glück und reichen Segen.

© Vera Hofbauer & Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Den Stern trag ich in euer Heim,

sein Licht soll immer bei euch sein.

**Caspar:**

Wir bringen euch Frieden, Glück und Segen,

die euch begleiten auf all euren Wegen.

**Melchior:**

Freude und Hoffnung, die so vielen fehlt,  
kommt auch durch euch in diese Welt.

**Balthasar:**

So bitten wir euch um eure Gaben,   
für alle die zu wenig haben.

**Alle:**

Das Geld, das Sie den Sternsingern geben,  
gibt Menschen Hoffnung auf ein besseres Leben.  
Wir wünschen viel Glück im neuen Jahr,  
Caspar, Melchior und Balthasar.

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Lange Zeit gibt´s das Sternsingen schon,  
fast immer treffen wir den richtigen Ton.  
Aber wichtiger als das schönste Singen,  
ist das, was wir euch bringen.

**Caspar:**

Wir bringen den Segen fürs neue Jahr,  
er schütze euch vor jeder Gefahr.

**Melchior:**

Auch singen wir für Menschen in Not,  
die Welt ist leider aus dem Lot.

**Balthasar:**

Uns‘re Stimme wollen wir erheben,  
gegen Armut und für ein besseres Leben.

**Kassaträger\*in:**

Vielen Dank für eure Spende,  
sie kommen in die richtigen Hände.

**Alle:**

Frieden und Glück im Neuen Jahr,  
wünscht euch allen die Sternsingerschar.

## Spruch

**Alle:**

Wir sind die vier aus dem Morgenland,  
euch allen wohlbekannt.  
Wir gehen jetzt von Haus zu Haus  
und rufen die frohe Botschaft aus.

**Sternträger\*in:**

Gott unser Vater er ist treu,  
durch Liebe wird die Erde neu.  
Gemeinschaft wächst nur dort geschwind,  
wo Menschen gut zu Menschen sind.

**Caspar:**

Den Weihrauch brachte ich geschwind  
dem neugeborenen Gotteskind.  
Er sagt euch: Nur die Liebe zählt.  
Wer sie besitzt, bewegt die Welt.

**Melchior:**

Vielen geht es leider schlecht,  
laut singen wir für ihr Recht.  
Drum bitten wir euch, was zu geben  
für ein menschenwürdiges Leben.

**Balthasar:**

Wir zieh´n nun fort auf unseren Wegen,  
Glück wünschen wir und Gottes Segen.  
Gott segne dieses Haus  
und alle, die hier gehen ein und aus.

**Alle:**

Er beschütze euch vor aller Gefahr  
bis wir wiederkommen im neuen Jahr.  
Für eure Spende danken wir  
und machen ein Zeichen an eure Tür.

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Der Stern führt uns auf uns´ren Wegen,  
zu eurem Hause bringen wir Segen.

**Caspar:**

Die Armut in der Welt macht viele krank,  
ihr Leid dauert schon viel zu lang.

**Melchior:**

Wir wollen uns´re Stimme erheben,  
um eine gerechte Welt zu erleben.

**Balthasar:**

Ein gutes Leben für alle ist unser Bestreben,  
d´rum bitten wir euch, ´was zu geben.

**Kassaträger\*in:**

Vielen Dank für euer Geld,  
es ist Baustein einer bess´ren Welt.

**Alle:**

Frieden und Glück im Neuen Jahr,  
wünscht euch allen die Sternsingerschar.

© Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Schaut her, ihr Leut´, ich trag´ den Stern,  
er schützt die Menschen nah und fern.

**Caspar:**

Jesus ist geboren in Bethlehem,  
zu seiner Krippe wollen wir geh´n.

**Melchior:**

Die Liebe Gottes hat er uns geschenkt,  
unser Leben auf gute Bahn gelenkt.

**Balthasar:**

Frieden für Menschen im Süden der Welt,  
d´rum bitten wir um euer Spendengeld.

**Kassaträger\*in:**

Für eure Gaben vielen Dank,  
sie sind für viele ein Neuanfang.

**Alle:**

Euch bringen wir den Segen,  
viel Glück auf euren Wegen.  
Gesundheit und Kraft im Neuen Jahr,  
wünscht euch Caspar, Melchior, Balthasar und der Sternträger a´ (bzw.: und die Sternträgerin a´)

© Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Den Stern trag´ ich mit großer Freud´,  
frohe Kunde bringt er den Leut´.  
Jesus hat unser Leben erhellt:  
Frieden zu Haus, Frieden in der Welt.

**Caspar:**

Euch bringen wir den Segen,  
viel Glück auf euren Wegen.  
Gesundheit und Kraft im Neuen Jahr  
wünschen wir euch fürwahr.

**Melchior:**

Wir woll´n auch die Stimme erheben,  
für jene, die im Süden leben.  
Vielen ergeht es sehr schlecht,  
unsere Welt ist nicht gerecht.

**Balthasar:**

Schau´n wir über´n Tellerrand,  
und knüpfen wir ein neues Band.  
Ein Zauber liegt im Teilen,   
so ist die Welt zu heilen.

**Alle:**

Wir danken für eure Spende,  
für viele ist das die Wende.  
Viel Glück im neuen Jahr,  
wünschen Caspar, Melchior und Balthasar.

© Georg Bauer

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Ihr lieben Leut’, macht auf das Tor,   
drei Königsboten steh’n davor.   
So ist es Brauch, so ist es Sitte,   
hört unser Wort, hört uns’re Bitte.

**Caspar:**

Wir wollen künden Euch von dem,   
was einst geschah in Bethlehem.   
Christus, der Heiland, kam zur Erde,   
damit die Welt erleuchtet werde.

**Melchior:**

Freudig rufen wir es aus:   
Gottes Segen jedem Haus.  
Zum Frieden mahnt in diesem Jahr  
die heilige Dreikönigsschar.

**Balthasar:**

Wir wollen keine Welt in Scherben,   
wir wollen für den Frieden werben.   
Menschen sind bedroht an Leib und Leben,   
mit Eurer Hilfe wollen wir Hoffnung geben.

**Alle:**

Wir danken für eure Gaben  
an Menschen, die weniger haben.  
Viel Glück und viel Segen im Neuen Jahr,  
das wünschen Caspar, Melchior und Balthasar.

## Spruch

**Eingangsspruch:**

Seid gegrüßt, ihr lieben Leut´,  
frohe Kunde bringen wir heut´.  
Jesus hat die Lieb´ gebracht,  
in jenem Stall, in dunkler Nacht.

**Sternträger\*in:**

Der Stern hat uns zur Kripp´ geführt,  
das Kindlein unser Herz berührt.

**Caspar:**

Jesus auch heut´ unser Leben erhellt,  
wenn uns´re Wahl auf die Liebe fällt.

**Melchior:**

Die Weihnachts-Botschaft ist uns gegeben,   
d´rum soll´n alle Menschen in Frieden leben.

**Balthasar:**

Für Menschen in Not bitt´ ich um Gaben,  
damit sie ein besseres Leben haben.

**Dank und Segen:**

Herzlichen Dank, wir zieh´n nun weiter,  
Gottes Segen sei euer Begleiter.  
Wir wünschen ein gutes neues Jahr,  
das sagen Caspar, Melchior und Balthasar.

© Georg Bauer

# Sprüche für jüngere Könige

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Ich zeig euch den Weg, denn ich bin der Stern.

Ich leuchte für euch und helfe euch gern!

**Caspar:**

Ich schau auf den Stern, denn ich will zum Kind.

Ich laufe und suche, bis ich es find!

**Melchior:**

Ich weiß es ja schon. Es liegt in der Krippe!

Die Hirten sind auch da und haben eine Bitte:

**Balthasar:**

Für alle die arm sind und die nicht mehr lachen.

Gebt was in die Kassa! Könnt ihr das machen?

**Alle:**

Gott soll euch beschützen bei Tag und bei Nacht,

bei Sonne und Regen und Gewitter, wenn´s kracht!

© Hildegard Reichel (Kapfenberg)

## Spruch

**Sternträger\*in:**

Der Stern hat uns zum Kind geführt,

das Kind hat unser Herz berührt.

**Caspar:**

Im Jesuskind ist Gott zu spüren,

sein Gold will zu den Ärmsten führen.

**Melchior:**

Helft Menschen, die im Elend leben,

bringt dar als Weihrauch euer Geben.

**Balthasar:**

Als Myrrhe dient Verzicht und Teilen,

wie anders ist die Welt zu heilen?

**Alle:**

Wie kostbar ist der Mensch, der liebt,

gesegnet sei die Hand, die gibt!

© Pfarre Obernberg am Inn